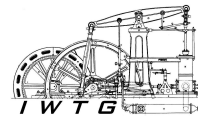




INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN  
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



## Lokal erleben – Global lernen: Das montanhistorische Erbe der Region Erzgebirge/Krušnohoří und seine Bedeutung im Welterbe-Kontext

**Lehrerfortbildung\* am 02.07.2018 von 10-15 Uhr  
im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge**

**Anmeldung unter:** <https://www.schulportal.sachsen.de/fortbildungen/detail/C04975>

**Anmeldeschluss:** 21.05.2018

**Veranstaltungsort:** Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge, Pflockenstraße 1, 09376 Oelsnitz

### Beschreibung

Das montanhistorische Erbe im Erzgebirge ist weit über die eigenen Landesgrenzen hinaus bekannt: 800 Jahre Bergbau und Hüttenwesen haben technische und wissenschaftliche Innovationen von weltweiter Bedeutung hervorgebracht und eine gesamte Region grenzübergreifend geprägt. Dieses Erbe ist heute noch über und unter Tage lebendig erlebbar – deshalb sind wir auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe.

Doch was bedeutet diese Erbe für die Region, Europa und die Welt? Und wie kann man diese Bedeutung im Schulunterricht vermitteln? Die Bewerbung der Montanen Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří zum Welterbe bietet eine gute Möglichkeit, die mit dem UNESCO-Welterbe verbundene Themenvielfalt aufzuzeigen. Welterbe ist international und eröffnet vielfältige Perspektiven und Möglichkeiten für den Schulunterricht im Klassenzimmer und direkt vor Ort an den außerschulischen Lernorten.

Das Fachpersonal der lokalen Kultureinrichtungen und des Welterbes laden herzlich ein, gemeinsam kreativ zu werden und Herangehensweisen und Ansätze für den Schulunterricht zu entwickeln. Der gemeinsame Fachtag hat insbesondere auch als Ziel, den Austausch zwischen Schulen, Kultureinrichtungen und den Institutionen der Montanregion zu fördern und gemeinsam Aufgaben, Erwartungen und Herangehensweisen zu diskutieren. Ein Ergebnis könnte die (Weiter-) Entwicklung von Methoden für die Einbindung des Themas in den fächerübergreifenden Unterricht sowie seine Umsetzung an außerschulischen Lernorten sein.

Auch wenn die Zuerkennung des Welterbe-Titels nicht erfolgen sollte, so bleiben die Herausforderungen im Umgang mit der regionalen Geschichte unabhängig davon in gleicher Art und Weise bestehen.

### Ziele

Informationen zum montanhistorischen Erbe und UNESCO-Welterbe: Die Teilnehmenden erhalten Informationen über das montanhistorische Erbe des Erzgebirges und lernen die Potentiale der montanen Kulturlandschaft als außerschulischen Lernort kennen. Darüber hinaus erhalten sie Informationen zum UNESCO-Welterbe und der Welterbe-Bewerbung.



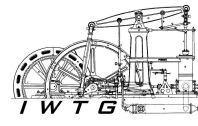
Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014 – 2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN  
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



Einblick in die Vermittlungsangebote der lokalen Kultureinrichtungen: Die Teilnehmenden erhalten einen gebündelten Einblick in vorhandene aktuelle Angebote der Kultureinrichtungen und der mit der Bewerbung befassten Institutionen, insbesondere in den Landkreisen Erzgebirgskreis und Mittelsachsen.

Kennenlernen, austauschen und zusammenarbeiten: Die Teilnehmenden entwickeln neue Wege und Möglichkeiten der Kooperation und lernen neue potentielle Projektpartner kennen. Alle Akteure tauschen Erfahrungen, Aufgaben, Erwartungen und Herangehensweisen aus, der Horizont wird erweitert und neue Anregungen zur Vermittlung des montanhistorischen Erbes entstehen.

Unterrichtseinheiten gemeinsam entwickeln: Die Teilnehmenden entwickeln Methoden zur Einbindung des Themas in den Schulunterricht, lernen Anknüpfungspunkte in den Rahmenlehrplänen kennen und überlegen gemeinsam, wie das Thema Montanregion in der Schule nachhaltig verankert werden kann.

## Inhalte

Bergbau anfassen: Mitmach-Aktionen der lokalen Kultureinrichtungen

- Steine schleifen (Terra Mineralia Freiberg; Mineralienausstellung der TU Bergakademie Freiberg),
- Kalklöschchen (Museum Kalkwerk Lengfeld),
- Papierschöpfen (Technisches Museum Papiermühle Niederzönitz)
- Inkohlung (Bergbaumuseum Oelsnitz)

UNESCO-Welterbe entdecken:

- Informationen zur Bedeutung des montanhistorischen Erbes im Welterbe-Kontext und zum Welterbe-Programm der UNESCO allgemein

Montanes (Welt)Erbe unterrichten:

- Montane Stätten als außerschulische Lernorte kennenlernen
- Potential des Themas für den Schulunterricht entdecken
- Kooperationen und Zusammenarbeit von Schulen, außerschulischen Lernorten und den Welterbe-Einrichtungen fördern
- praktische Beispiele für Projektwochen, Exkursionen und Unterrichtseinheiten kennenlernen und gemeinsam entwickeln

## Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schularten

## Organisation und Veranstalter

Die Lehrerfortbildung ist ein Ergebnis der Umsetzung des Vermittlungs-Auftrags im Rahmen des Welterbe-Management. Sie ist außerdem Teil des EU-Projektes „Unser WeltErbe: Die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ (2017-2020). Das Projekt wird gefördert vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.



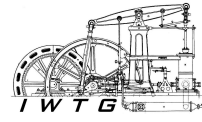
Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014 – 2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN  
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



Die Lehrerfortbildung wird veranstaltet vom:

Institut Heritage Studies (IHS) an der Internationalen Akademie Berlin (Projektpartner des EU-Projektes und beauftragt mit der Durchführung von Lehrerfortbildungen): <https://heritagestudies.eu/unsere-welterbe-die-montane-kulturlandschaft-erzgebirgekrusnohorski-2-2/#more-4901>

Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) an der TU Bergakademie Freiberg (Leadpartner des EU-Projektes und Umsetzung des Welterbe-Managements): <http://tu-freiberg.de/unsere-welterbe>

In Kooperation mit:

Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen (Unterstützung des Vermittlungsauftrags im Welterbe-Management): <https://www.kulturraum-erzgebirge-mittelsachsen.de/blog/index.php>

\*Im Interesse der Verständlichkeit dieses Textes und des Flyers wurde neben der geschlechtsneutralen Verlaufsform teilweise auch auf die männliche Sprachform zurückgegriffen. Alle Leser\*innen bitten wir ausdrücklich um Verständnis und Nachsicht.

Dokument geladen von: [heritagestudies.eu](http://heritagestudies.eu)



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014 – 2020